

- Weiterbildungsprogramm -
Professionelle Gesprächsführung & Beratung_Modul 3
Personzentriert – Erlebensbezogen - Focusing-orientiert
München

Weiterbildung nach den Mindeststandards für Personzentrierte Beratung der
GwG – Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V.
DGfB –Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.

Dauer und Umfang der Weiterbildung: 231 UStd.*

145 UStd. Ausbildungsstunden

Theorie, Methodik, Weiterbildungssupervision

80 UStd. Ausbildungsstunden in Eigenverantwortung

20 UStd. kollegiale Gruppenarbeit

60 UStd. Beratungspraxis, davon mind. 12 audio- /videodokumentierte Gespräche

6 UStd. Lehrberatung (empfohlen)

bis zum Abschluss der Fortbildung müssen insges. 15 UStd. Lehrberatung absolviert werden

Zielgruppe: Personen, auch Berufsanfänger_innen oder Studierende, die Kompetenzen in Gesprächsführung und Beratung erwerben oder vertiefen möchten; Berufstätige, die bereits in beratungsnahen, z.B. pädagogischen, personalverantwortlichen, seelsorgerischen, medizinischen o. pflegerischen Feldern tätig sind oder sich in diese Richtung verändern und beraterische Kompetenzen erwerben bzw. vertiefen möchten.

Abschluss: Modul 3: Zertifikat „Personzentrierte/r Berater/in (GwG)“

Kurszeiten

Freitag 13.00 – 20.00 Uhr (8 UStd.), Samstag 9.00 – 18.00 Uhr (10 UStd.)

Ort: 80335 München, Nymphenburgerstr.36, Nähe U-Bahn-Station Stiglmaierplatz

Kosten: pro Modul 1900,00 Euro sowie Kosten für 15 Stunden Lehrberatung
(ca. 80,00 Euro/Stunde)

Kursleitung, Information, Kontakt:

Heinke Deloch, M.A. Philosophie/Politik- und Engl. Literaturwissenschaft, Ausbilderin für Personzentrierte Beratung (GwG), Focusing-Trainerin (DFG), zertifizierungsberechtigte Ausbilderin des Focusing Institute New York, Kontakt: Experientielle Beratung, Fichtenweg 8, 85567 Bruck, Tel.08092-8632057, info@experientielle-beratung.de, www.experientielle-beratung.de

Co-Leitung: **Ulle Jäger**, Dr. phil. (Soziologie), Ausbilderin für Personzentrierte Beratung (GwG), Focusing Professional am Focusing Institute New York, freiberufliche Beraterin, Trainerin und Supervisorin (DGSv)

* 1UStd. (Unterrichtsstunde) = 45 Minuten

Kursprogramm: Modul 3

Differentielle Personenzentrierte & Erlebensbezogene Beratung

Das 3. Modul der Beratungsfortbildung nimmt die Herausforderungen postmoderner Gesellschaften für die Entwicklung von Einzelpersonen und Gruppen in den Blick. So wird vor allem das Verhalten der Klient_innen an der Schnittstelle zur Gesellschaft genauer beleuchtet sowie die durch die Gesellschaft auf das Individuum einwirkenden Rahmenbedingungen. Ziel ist dabei, Klient_innen angesichts schwieriger Bedingungen in ihrer Handlungsfähigkeit und Aufrechterhaltung ihrer psychischen Gesundheit zu unterstützen. In der postmodernen Gesellschaft werden Entwicklungsprozesse u.a. durch folgende Phänomene erschwert: Pluralität der Lebensformen bei gleichzeitiger Auflösung sinngebender und orientierungsstiftender Traditionen und Rollen, Medikalisierung und Pathologisierung bei Abweichung von Normen, Propagieren von Individualität und fortlaufender Selbst-Optimierung in vielen Lebensbereichen (z.B. Arbeit, Bildung, Gesundheit, Körper, Sexualität), Bedrohung von Lebensgrundlagen und Gesundheit durch Eingriffe in die Umwelt und industrielle Nahrungsmittelproduktion, existenzielle Verunsicherung durch ökonomische und gesellschaftlich-politische Veränderungen. Die mit diesen Themen verbundenen Herausforderungen für die individuelle und gemeinschaftliche Entwicklung werden im Rahmen der Weiterbildung anhand Personenzentrierter und Erlebensbezogener Konzepte reflektiert. Darüberhinaus werden erlebensbezogene Interventionen zur Förderung individueller/gemeinschaftlicher Orientierung und Sinnggebung und für die Entwicklung stimmiger Denk- und Handlungsschritte vermittelt. Die Anwendung der vorgestellten Formate wird in den individuellen Arbeitsbereichen der Teilnehmenden erprobt und im Rahmen der Supervision kritisch reflektiert und ggfs. angepasst.

Inhalte:

- Personenzentrierte und Experientielle Konzepte für spezifische Beratungsanliegen:
 - Entscheidungsbegleitung
 - Rollenklärung, Werteentwicklung, Sinnfindung
 - Umgang mit belastenden Lebens-/Arbeitsbedingungen
 - Umgang mit mangelnder Änderungsbereitschaft
- Bearbeitung zwischenmenschlicher Konflikte in Partnerschaft, Familie und Beruf
- Beratungsformate in Organisationen: Kollegiale Beratung, Mitarbeitergespräche
- Krisenintervention
- Umgang mit psychischen Störungen und Traumatisierung
- Moderation von Vielfalt in Gruppen:
 - Methode ECC_ Erlebensbezogenes Concept-Coaching
- Entfaltung eines eigenständigen personenzentrierten Beratungskonzepts

Umfang: 231 Unterrichtsstunden

- 145 UStd. mit AusbilderIn
- 80 UStd. in Eigenverantwortung; davon 20 UStd. kollegiale Supervision, 60 UStd. Beratungspraxis, mind. 5 supervidierte Audioaufnahmen
- 6 Std. Lehrberatung

Abschlusszertifikat

Personenzentrierte Berater_in (GwG)

Kursübersicht

Block 17_Umgang mit Stress und Belastung	Erlebensbezogene Identifizierung eigener Stressmuster; Sensibilisierung für die Wahrnehmung eigener Leistungsgrenzen und persönlichen Wohlbefindens, Begleitung von Verhaltensänderung	15./16. Mai 2020
Block 18_Motivierende Gesprächsführung	Reflexion der Änderungsbereitschaft bei Klient*innen; Anwendung des „Change“-Talk zur Unterstützung der Änderungsmotivation	3./4. Juli 2020
Block 19_Wertedifferenzierung, Entscheidungsbegleitung	Focusing-basierte Interventionen zur erlebensbezogenen Wertedifferenzierung als Basis stimmiger neuer Handlungsorientierungen; Focusing-unterstützte Entscheidungsbegleitung	18./19. September 2020
Block 20_Kommunikation und Selbstwert; Umgang mit Konflikten	Selbstwertschädliche und selbstwertförderliche Kommunikationsmuster; Bearbeitung von Konfliktsituationen aus dem gesellschaftlichen Alltag; Rollenspiele mit Klient*innen; Beratung bei Konflikten: Einsatz des Interactive Focusing	23./24. Oktober 2020
Block 21_Vertiefendes Erleben	Variieren des beraterischen Settings, um erlebensnahe Arbeiten zu vertiefen: Körperhaltung, Ort, Bewegung, Anleitung von Entspannung und Imagination; Gendlins Konzept „Interaction first“ in der Praxis: Kontaktaufnahme zur Berater*in und zur Umgebung	4./5. Dezember 2020
Block 22_Umgang mit „zeitgenössischen“ Phänomenen von Strukturbindung in der Beratung	Beraterverhalten als Balance zw. „pathologischem“ Zwang zur Selbstoptimierung und natürlichem Bedürfnis nach Entwicklung: Der Begriff des „experiential self“; Ressourcenorientierung, Pausing und little steps (Gendlin: A philosophical cirique of the concept of narcissism)	29./30. Januar 2021
Block 23_Gemeinsam denken: Thinking at the Edge in Gruppen	Kernelemente der Prozessgestaltung und Moderation von Teams und Gruppen mit Hilfe von Instruktionen des Thinking at the Edge und des Erlebensbezogenen Concept Coaching.	5./6. März 2021
Block 24_Zertifizierung	Abschlusskolloquium auf der Grundlage der schriftlichen Dokumentation und theoretischen Reflexion eines eigenen Beratungsfalles, der vor dem Hintergrund Personenzentrierter und Experientieller Theorien besprochen wird.	14./15. Mai 2021

Kurstermine

17._15./16. Mai 2020
18._3./4. Juni 2020
19._18./19. Sept. 2020
20._23./24. Oktober 2020
21._4./5. Dezember 2020
22._29./30. Januar 2021
23._5./6. März 2021
24._14./15. Mai 2021

Lehr- und Lernformen

- Erlebensbezogene Impulsvorträge
- Modelllernen durch Demonstrationen
- Methodenbezogene Selbsterfahrung
- Themenorientierte Beratungs-Übungen
- (Band-) Supervision eigener beraterischer Praxis
- Kollegiale Supervisionsgruppe

Gruppengröße:

Die Gruppengröße beläuft sich auf maximal 16 Teilnehmende.

Evaluationen

Sowohl einzelne Kursblöcke als auch die gesamte Weiterbildung werden evaluiert.

Technische Voraussetzungen

Gerät für Bandaufnahmen (z.B. Diktiergerät) und Abspielgerät/Lautsprecher

Leistungsnachweise

	Modul 1	Modul 2	Modul 3
Beratungspraxis incl. Focusingpartnerschaft	40 UStd.	50 UStd.	60 UStd.
Kollegiale Supervision	20 UStd.	20 UStd.	20 UStd.
Supervidierte Bandaufnahmen mit Transkript	Mind. 2	Mind. 5	Mind. 5
Lehrberatung	3 UStd.	6 UStd.	6 UStd.
Kurzpräsentation	1 Präsentation, ca. 20 min.		
Abschlusskolloquium mit mündl. und schriftl. Falldarstellung			1

Teilnahmebedingungen (Stand: 20.1.2020)

Weiterbildung *Professionelle Gesprächsführung & Beratung* nach den GwG-Mindeststandards für Personenzentrierte Beratung, April 2016

Veranstalter/Träger: Experimentielle Beratung_Heinke Deloch_Fichtenweg 8 _85567 Bruck

Veranstaltungsort: BOZM, Nymphenburgerstr.36, 80335 München

Durchführung & Abschlüsse nach GwG und DGfB-Verbandsrichtlinien:

Die Weiterbildung „Professionelle Gesprächsführung & Beratung, Modul 1-3“ erfolgt nach den Mindeststandards für Personenzentrierte Beratung (April 2016) der GwG – Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. und erfüllt die Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Beratung (DGfB)

- ❖ Der/die Kursteilnehmer/in erhält bei Vorliegen der Voraussetzungen die Zulassung zum Kurs „Professionelle Gesprächsführung & Beratung, Modul 3“ nach den „Ausbildungsrichtlinien für Personenzentrierte Beratung“ der GwG – Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V.
Mit der Unterschrift bestätigt die Teilnehmerin/der Teilnehmer gleichzeitig die Kenntnis und Verbindlichkeit der aktuellen GwG – Ausbildungsrichtlinien/Mindeststandards für Weiterbildungen mit dem Abschluss „Personenzentrierte Beratung“ (GwG/DGfB, September 2013).
- ❖ Mit der erfolgreichen Teilnahme an diesem Kurs wird das Zertifikat „Personenzentrierte BeraterIn“ (GwG) und der Abschluss „Experimentielle BeraterIn“ (DFG) erworben.

Kursleitung:

Heinke Deloch, Ausbilderin für Personenzentrierte Beratung (GwG); zertifizierungsberechtigte Ausbilderin für Focusing und Thinking at the Edge, Focusing Institute New York
Co-Leitung: Ulle Jäger, Dr. phil. (Soziologie), Ausbilderin für Personenzentrierte Beratung (GwG), Focusing Professional am Focusing Institute New York, freiberufliche Beraterin, Trainerin und Supervisorin (DGSv). Im Rahmen der gültigen Richtlinien werden weitere Dozent_innen oder Co-Trainer_innen während der Ausbildung tätig.

Im Einzelnen gelten mit der verbindlichen Anmeldung durch den/die Teilnehmer/-in und deren schriftliche Bestätigung durch die Kursleiterin folgende Punkte als vereinbart:

1. Die Weiterbildung umfasst 8 Kursblöcke
2. Die Weiterbildung endet in der Regel ein Jahr nach Beginn.
3. Die Weiterbildung umfasst insgesamt einen Arbeitsaufwand von 231 Stunden:
145 Ausbildungsstunden mit Ausbilder_in im Rahmen des Lehrgangs;
außerdem:
+ 20 kollegiale Ausbildungsstunden
+ 60 Std. Beratungspraxis
+ 6 Std. Lehrberatung, die mit der/dem jeweiligen Lehrberater_in abzurechnen sind
(insgesamt müssen nach Abschluss von Modul 3 **15 Stunden** Lehrberatung absolviert worden sein bereits erfolgte Personenzentrierte Lehrberatungen werden anerkannt)
4. Der Kurs findet statt, wenn mindestens 8 Teilnehmer_innen verbindlich zusagen;
Höchstzahl: 16 Teilnehmer_innen
5. **Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt schriftlich per Brief, Fax oder E-mail. Die Teilnehmenden erhalten eine Eingangsbestätigung. Mit der Anmeldung erkennt die Teilnehmerin/der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Über die Aufnahme

entscheidet die Kursleitung nach dem Aufnahmegespräch; die Zulassung wird von der GwG-Geschäftsstelle überprüft und bestätigt.

6. **Absage:** Der Träger hat das Recht, bei kurzfristigem Ausfall einer Dozentin/eines Dozenten einen Kursblock abzusagen. Er ist verpflichtet, ausgefallene Kursblöcke nachzuholen. Der Träger ist berechtigt, bei zu geringer Teilnehmerzahl ein Kursmodul abzusagen. In diesem Fall werden die bereits gezahlten Teilnahmegebühren unaufgefordert zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche hat die Teilnehmerin/der Teilnehmer nicht.
7. **Teilnahmevoraussetzungen:** Für die Teilnahme an Modul 3 sind ein Hochschulabschluss oder 3 Jahre Berufspraxis in einem beraterrelevanten Feld vorzuweisen. Falls ein GwG-Zertifikat angestrebt wird, müssen Teilnehmende, falls sie mehr als 10% der Kurszeiten verpassen, Nachholtermine vereinbaren. Hierfür können gesonderte Kosten anfallen.
8. **Haftung:** Die/Der Teilnehmer_in verpflichtet sich zur Selbstfürsorge und kann ihre/seine psychische Belastbarkeit selbst einschätzen; sie/er trägt die Verantwortung für ihr / sein seelisches Wohlergehen. Der Träger haftet nicht für Schäden, die die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer im Rahmen der Weiterbildungsveranstaltung erleidet.
9. **Kosten:** Die Kosten betragen € 1900,00. Der Träger führt 10% der Kurseinnahmen an die GwG ab. Raumkosten und Pausenbewirtung sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Nicht enthalten sind:
 - a. Übernachtungs- und Verpflegungskosten
 - b. Kosten für Lehrberatung (mindestens 15 Stunden)
 - c. GwG – Gebühren: mit der Bescheinigung über den erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung kann bei der GwG das Zertifikat „Personzentrierte Berater_in“ incl. einer einjährigen GwG-Mitgliedschaft erworben werden. Kosten lt. GwG derzeit 120,00 Euro. Falls keine Mitgliedschaft erwünscht ist, kann eine qualifizierte GwG-Teilnahmebescheinigung beantragt werden. Kosten: 140 Euro.
10. **Zahlung:** Die Gebühr in Höhe von 1900,00 Euro/Modul wird grundsätzlich zu Beginn des Moduls fällig. Die Zahlung erfolgt in Raten.
 - d. Mit der Anmeldebestätigung durch die Ausbildungsleitung wird eine Anzahlung in Höhe von € 250,00 fällig
 - e. Die verbleibenden Kosten werden in Monatsraten zu je € 150,00 ab Kursbeginn per Dauerauftrag beglichen. Andere Zahlungsweisen können vereinbart werden.
 - f. Vor der Ausstellung der Abschlussbescheinigung/des Zertifikats muss der Gesamtbetrag für das jeweilige Modul beglichen sein.
10. **Rücktritt:** Bis zum ersten Ausbildungstag besteht für beide Vertragsparteien die Möglichkeit, vom Kurs ohne Angabe von Gründen zurückzutreten. Dieser Rücktritt erfolgt schriftlich gegenüber dem jeweils anderen Vertragspartner. Bei Rücktritt bis 4 Wochen vor Fortbildungsbeginn wird die geleistete Anzahlung zurückerstattet, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50,00 Euro. Danach entfällt die Rückerstattung der Anzahlung.
11. **Kündigung:** Der Vertrag kann jeweils zum Abschluss eines Moduls gekündigt werden. Dazu ist spätestens 8 Wochen vor dem letzten Kurswochenende des begonnenen Moduls eine formlose, schriftliche Kündigung einzureichen. Scheidet der/die Kursteilnehmer_in während eines bereits begonnenen Moduls aus, so entfällt damit nicht die in diesem Vertrag übernommene Verpflichtung zur Zahlung der Weiterbildungskosten für das begonnene Modul. Nachholmöglichkeiten der Kurszeiten können unter besonderen Umständen wie Schwangerschaft oder Krankheit vereinbart werden.

12. **Schweigepflicht:** Die Teilnehmer/-innen akzeptieren die Schweigepflicht und die berufsethische Sorgfaltspflicht nach § 203 StGB

13. **Datenschutz:**

Die zu Anmeldezwecken erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Weiterbildung gespeichert und genutzt. Im Rahmen der Weiterbildung ist es erforderlich Bandaufnahmen und anonymisierte Transkripte von Beratungsgesprächen zu erstellen. Diese werden auch von anderen Weiterbildungsteilnehmenden und Ausbilder_n zu Supervisionszwecken eingesehen. Jede/r Teilnehmende hat angesichts dieser Daten die Schweigepflicht und berufsethische Sorgfaltspflicht nach § 203 StGB einzuhalten. Mit Abschluss der Weiterbildung sind alle Transkripte und Bandaufnahmen von allen hier genannten Personen zu vernichten/löschen.

Bruck, Januar 2020

Experientielle Beratung, Heinke Deloch

Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail

Experientielle Beratung
Heinke Deloch
Fichtenweg 8
85567 Bruck
Fax +49 (0)8092.8632056
E-mail: info@experientielle-beratung.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Weiterbildung
Professionelle Gesprächsführung und Beratung:
Personzentriert, Erlebensbezogen, Focusing-orientiert
nach den Richtlinien der GwG e.V. und DGfB e.V

Ausbildungsleitung/Träger:

Experientielle Beratung, Heinke Deloch (M.A.); Ausbilderin für Personzentrierter Beratung (GwG); Focusing-Ausbilderin des International Focusing Institute, New York

Kosten pro Modul (8 Workshops): 1900,00 Euro (MWSt-frei).

Die Anzahlung von 250,00 Euro überweise ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung durch die Ausbildungsleitung.

Gewünschter Teilnahmebeginn, bitte ankreuzen:

- Teilnahme ab Starttermin Modul 3: 15./16. Mai 2020

Vorname, Name:

Straße:

PLZ/Wohnort:

Tel.:

E-Mail:

Geburtsdatum, Ort:

Beruf/Tätigkeitsbereich:

Programm und Teilnahmebedingungen sind mir bekannt und werden mit dieser Anmeldung von mir anerkannt. Mir ist bewusst, dass die hier von mir gemachten Angaben zum ausschließlichen Zweck meiner Teilnahme an dieser Weiterbildung gespeichert und genutzt werden.

Ort, Datum:

Unterschrift: